

Neu: Der HNA-Leserbeirat - Und Sie sind dabei!

Die Idee der HNA-Redaktion, einen Leserbeirat ins Leben zu rufen, findet in unserer Leserschaft großen Zuspruch. Als wir in der vergangenen Woche über die neue Blattstruktur informierten und gleichzeitig mitteilten, der Leserbeirat solle die inhaltliche Entwicklung der HNA in die Zeitungszukunft begleiten, da gab es etliche

E-Mails, Briefe, Faxe und Anrufe von Leserinnen und Lesern, die sofort mitmachen wollten. Nun ist es so weit: Wer sich am Leserbeirat beteiligen möchte, sollte den großen Coupon auf dieser Seite ausfüllen und an die im Coupon angegebene Adresse schicken. Wir wählen dann eine repräsentative Runde von Lesern aus, in der alle Altersgruppen

und Landkreise aus der Region vertreten sind. In den nächsten vier Wochen werden wir zu unserer ersten Sitzung zusammenkommen. **Und das soll der Leserbeirat machen:**

- Wir wollen mit Ihnen die Veränderungen der jüngsten Vergangenheit besprechen und auch rechtzeitig mit Ihnen unsere Pläne und Projekte diskutieren. Die Zeitungsbranche muss sich im Internet-Zeitalter immer schneller bewegen und auf neue Marktanforderungen einstellen - eine für Journalisten und Leser absolut spannende Zeit, und Sie können mit dabei sein.
- Sie können in Redaktionskonferenzen dabei sein und

erleben, wie die tägliche Zeitung entsteht. Und selbstverständlich können Sie dabei mitreden.

- Das Ganze ist eine ehrenamtliche Tätigkeit. Natürlich werden wir uns beim Leserbeirat bedanken, zum Beispiel auch in Form von Eintrittskarten für Veranstaltungen in der Region.



Wir freuen uns auf Ihre Werbung - und auf die Arbeit mit unserem HNA-Leserbeirat!



Wir freuen uns auf Ihre Antwort!

So bewerben Sie sich!

Schicken Sie den ausgefüllten Fragebogen an: HNA Chefredaktion, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Machen Sie die HNA noch besser! Unter allen Bewerbern verlosen wir u. a. eine Reise für 2 Personen nach Rom.

Wie gut fühlen Sie sich durch die HNA über Regionales informiert?

- Sehr gut
- Gut
- Weniger gut
- Schlecht

Wie oft nutzen Sie das Internet?

- Mehrmals am Tag
- Mehrmals pro Woche
- Seltener
- (Fast) jeden Tag
- Einmal pro Woche

... und von wo aus?

- Zuhause
- Büro, Arbeitsplatz, Schule, Uni
- Unterwegs/Internet-Café
- Sonstiges: _____
- Habe keinen Internetzugang/keine Möglichkeit, das Internet zu nutzen

Was gefällt Ihnen besonders gut an der HNA?

Was gefällt Ihnen nicht so gut an der HNA?

Ja, ich bewerbe mich

Einige Fragen zu Ihrer Person:

Geschlecht

- weiblich
- männlich

Wie alt sind Sie?

_____ Jahre

Welchen Schulabschluss haben Sie?

- (noch) keinen Schulabschluss
- Hauptschule, Volksschule
- Realschule, Polytechnische Oberschule
- Abitur
- Hochschulabschluss

In welcher beruflichen Situation befinden Sie sich gerade?

- Ausbildung (Schule/Berufsausbildung/Umschulung)
- Studium
- Berufstätig
- Zurzeit arbeitslos
- Rentner/Pensionär
- Nicht berufstätig (Hausfrau/-mann, Kindererziehung, Pflege etc.)

Welchen Beruf / welche Tätigkeit üben Sie aus bzw. haben Sie ausgeübt?

- (noch) keine(n)

Wie viele Personen leben insgesamt in Ihrem Haushalt - Sie eingeschlossen?

- 1 Person
- 2 Personen
- 3 bis 4 Personen
- 5 oder mehr Personen

Wie viele Kinder unter 14 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

- _____ Kinder unter 14 Jahre im Haushalt
- keine Kinder unter 14 Jahre im Haushalt

Ihre Kontaktdaten:

Name, Vorname _____

PLZ/Wohnort _____

Telefonnummer _____

E-Mail-Adresse _____

Kundennummer _____

Wie lange lesen Sie schon die HNA?

a) die gedruckte HNA-Zeitung

- 10 Jahre oder länger
- 5 bis 9 Jahre
- 1 bis 4 Jahre
- weniger als 1 Jahr
- gar nicht

b) HNA.de im Internet

- 5 Jahre oder länger
- 2 bis 4 Jahre
- ein halbes bis 1 Jahr
- gar nicht

Was interessiert Sie besonders in der HNA?

- Politik
- Veranstaltungen
- Kultur
- Leute (interessante Persönlichkeiten, VIP's)
- Schicksale
- Sonstiges, z. B. _____
- Wirtschaft
- Vereine
- Sport
- Kriminalität/Sicherheit

Was genau erwarten Sie von der regionalen Berichterstattung in der HNA? Worüber sollte die HNA im regionalen Bereich informieren?

www.HNA.de

HNA Immer dabei.

Ein Kirchenfest, das alle anspricht

Rund um die Marienkirche ist am Sonntag viel los - Bühnenprogramm und Mitmachaktionen

GIMTE/VOLKMARSHAUSEN.

Wohin zuerst gehen? Welche Programmpunkte auf der Bühne keinesfalls verpassen? Was von all den Leckereien verpassen? Diesen schwierigen Fragen werden sich die Besucher des Marienfestes in Gimte stellen. Denn für das Fest hat die Kirchengemeinde Gimte-Volkmarshausen zusammen mit den Vereinen und Ortsräten der beiden Dörfer ein Programm auf die Beine gestellt, bei dem wahrlich ein Höhepunkt den nächsten jagt.

Los geht es um 10 Uhr mit einem schwungvollen Fan-Gottesdienst im Freien (Für alle Neugierigen), bei dem die FanGo-Gruppe mitwirkt und Musik macht. „Maria nicht nur im Stall“ wird das Thema dieses besonderen Gottesdienstes lauten.

Auf der Bühne am Kirchenpark, wo auch der Freiluftgottesdienst stattfindet, geht das Programm dann ab 12.30 Uhr im Halbstunden-Takt weiter:

- **12.30 Uhr:** Musik mit Band zum Mitsingen macht die Freie Christengemeinde.
- **13 Uhr:** Die Kids des Tuspo Weser Gimte tanzen.
- **13.30 Uhr:** „Wir peppen Euch auf“ haben sich die Smartis aus Volkmarshausen für ihren Chorauftritt vorgenommen.
- **13.55 Uhr:** Die Gimter Tampejungs singen Shantys.

- **14.25 Uhr:** Der Gemischte Chor Gimte geht mit Melodien für Jung und Alt „Singend in den Sommer“ (in der Kirche).

- **14.55 Uhr:** Die Volkstanzgruppe Hemeln/Gimte zeigt Tänze auf dem Kirchenvorplatz.

- **15.15 Uhr:** Der Posaunenchor ruft mit Blasmusik wieder zur Bühne zurück.

- **15.45 Uhr:** Christliche Rockmusik zum Mitsingen machen Wolfgang König und Peter Katzwinkel.

- **16.10 Uhr:** Tanzen wie die Cowboys wollen die Three River Dancers.

- **16.25 Uhr:** Die Swinging Party rufen die Saxophonisten des „Saxtetts“ aus.

- **16.45 Uhr:** Rock, Pop und Kirchensongs: Das Beste aus den Fan-Gottesdiensten präsentiert der FanGo-Chor.

- **17.15 Uhr:** Life ist Life heißt das Motto der Three Man Band.

- **18 Uhr:** Mit dem Abendgäut und einem Segen geht das Fest zu Ende.

Den ganzen Tag über gibt es viele Mitmachangebote (Basteln, Malen, Karaoke, Bogenschießen) und Stände mit Getränken und süßen oder herzhaften Speisen rund um die Kirche. Der Verkaufserlös geht an den Förderverein der Grundschule Gimte, das Diakonische Werk Münden und das Spendenparlament. (rud)

Jeder Muskel kommt dran

Bei der Sportwoche des SGV Lippoldshausen stehen Fitness und Spaß im Mittelpunkt

LIPPOLDSHAUSEN. Von wegen „Sport ist Mord“! Bei der Sportwoche des Sport- und Gesangsvereins (SGV) Lippoldshausen gab es garantiert keine Sportmuffel. Die wären bei dem umfangreichen Sportprogramm auch ganz schön aus der Puste gekommen.

Am Montag durften beispielsweise Jung und Alt ihre

Zielsicherheit beim Dart spielen unter Beweis stellen. Auch beim Schießen ging es an diesem Tag um Treffsicherheit, während beim Walking sanftes Ausdauertraining im Vordergrund stand.

Siegerehrung am Sonntag

Der Dienstag ging mit erneuten Dart- und Schießeinheiten ebenso sportlich weiter. Die Drahtesel ließen die Lippoldshäuser dann am Mitt-

woch bei einer Radtour ähneln und am Donnerstag standen wieder ganz die kleinen Sportfans im Mittelpunkt: 25 Kinder im Alter von drei bis neun Jahren konnten bei der Leichtathletik Ausdauer und Beweglichkeit beweisen.

Neben einem Hüpf- und Laufparcours und 30- bzw. 50-Meter-Laufen zeigten die Kinder auch beim Weitsprung und Schlagballweitwurf, was in ihnen steckt.

Am heutigen Samstag, 20. Juni, wird es dann bei der Jugend und bei den Erwachsenen bei Fußballspielen hoch her gehen, bevor am Sonntag die Sieger der verschiedenen Sportarten gekürt werden und die Lippoldshäuser Sportwoche mit Schützenproklamation und Frühschoppen ausklingt. (yvz)



Wie ein Flummi: Vanessa Lütjerd (5 Jahre) durchspringt die Reifen beim Hüpf- und Laufparcours.



So weit es geht: Justin Quer (10 Jahre) und Jannik Gers (11 Jahre) beim Schlagballweitwurf.

Fotos: Zimmermann



Um die roten Hütchen rum: Vanessa Toll (7 Jahre) beim Slalom-Lauf im Hüpf- und Laufparcours.